

Besuch von der neuen Geschäfts-Führerin der Lebenshilfe BBA



Die Lebenshilfe Baden-Baden/Bühl/Achern hat eine neue Geschäfts-Führerin.

Die neue Geschäfts-Führerin heißt Kirstin Keller.

Frau Keller hat sich mit der Bürgermeisterin Frau Kist getroffen.

Frau Keller und Frau Kist haben über viele Themen gesprochen.



Ein großes Thema war die Mooslandschule von der Lebenshilfe.

Die Mooslandschule braucht mehr Platz.

Deswegen sucht die Mooslandschule weitere Räume in unserer Umgebung.

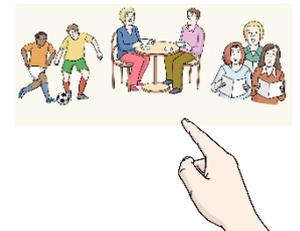
Zum Beispiel: in anderen Schulen oder Gemeinde-Gebäude.



Viele Kinder mit Behinderung aus Lauf besuchen die Mooslandschule.

Auch erwachsene Menschen mit Behinderung aus Lauf nutzen Angebote von der Lebenshilfe.

Zum Beispiel: die Werkstätten oder die Offene Hilfen.



Die Gemeinde Lauf selbst nutzt auch ein Angebot von der Lebenshilfe.

Die Gemeinde gibt der INTEGRA Mittelbaden gGmbH regelmäßig Aufträge.

Die INTEGRA ist ein Inklusions-Unternehmen.

Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten

in der Garten- und Landschafts-Gruppe zusammen.



Auch das Sprach-Konzept Leichte Sprache war bei dem Treffen ein wichtiges Thema.

Leichte Sprache ist einfaches Deutsch.

Leichte Sprache hilft Menschen schwierige Inhalte zu verstehen.

Die Lebenshilfe hat ein Büro für Leichte Sprache.

Das Büro macht Beratungen und Übersetzungen in Leichte Sprache.

